



Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen - einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein - ist im Rahmen des von der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR) geförderten Forschungsvorhabens **Kleingebietsschätzer für die forstliche Planung (KfP), Teilvorhaben: Stichprobenverfahren und statistische Modellierung** die Stelle der

wissenschaftlichen Mitarbeit (m/w/d)
im Sachgebiet Waldinventur, Biometrie und Informatik der Abteilung Waldwachstum

zum 01.04.2022 befristet für drei Jahre mit 75% der regelmäßigen Arbeitszeit mit Dienstort in Göttingen zu besetzen.

In dem Projekt soll ein Verfahren entwickelt werden, mit dem aus Fernerkundungsdaten in Kombination mit terrestrischen Inventuren kostengünstig und verlässlich der Holzvorrat sowie die Struktur des Holzvorrats flächenhaft auf Bestandesebene in regelmäßigem Rhythmus geschätzt werden kann. Als Datengrundlage dienen Großrauminventuren, wie die Bundeswaldinventur, oder Betriebsinventuren, aus Luftbildern abgeleitete 3D-Modelle der Kronendachoberfläche sowie Sentinel-2-Daten. Die in kürzeren Zeitabständen automatisiert bereitgestellten flächenhaften Daten bieten Vorteile in der strategischen Betriebsplanung, der mittelfristigen Forsteinrichtung, aber auch der operativen Eingriffsplanung der Forstbetriebe. Das Projekt besteht aus den zwei Teilvorhaben „Stichprobenverfahren und Statistische Modellierung“ und „Fernerkundung“.

Ihre Aufgaben:

- Akquise und Aufbereitung von Waldinventurdaten aus dem Zuständigkeitsbereich der NW-FVA, insbesondere Betriebsinventuren und Bundeswaldinventur
- Recherche und Evaluierung existierender modellassistierter und modellbasierter Schätzer für Stichprobenverfahren, insbesondere Kleingebietsschätzer, anhand der wissenschaftlichen Literatur
- Entwicklung und Evaluierung statistischer Modelle zur Schätzung von Holzvorräten, Vorratsstruktur und Einzelbaumeigenschaften auf Basis von terrestrischen Aufnahmen (Waldinventurdaten) und Fernerkundungsdaten
- Anwendung von Kleingebietsschätzern sowie Evaluierung der Verwendungsmöglichkeiten für Fragestellungen der Forstplanung
- Enge Abstimmung/Zusammenarbeit mit dem Teilvorhaben: *Fernerkundung*
- Bewertung, Interpretation und Aufbereitung der Projektionsergebnisse für die forstliche Praxis
- Gewährleistung der zeitlichen, organisatorischen und inhaltlichen Zielerreichung des Projektes
- Erstellung von Publikationen und Berichten

Ihr Profil:

- Ein mit Master oder Diplom abgeschlossenes Hochschulstudium mit naturwissenschaftlicher Ausrichtung
- Fundierte Kenntnisse in den Bereichen Stichprobenverfahren und statistische Modellierung (Regression)
- Fundierte Kenntnisse in Datenmanagement insbesondere der Statistiksoftware R
- Gute Kenntnisse im Bereich Waldwachstumsmodellierung und Waldinventur

- Gute Englischkenntnisse
- Erfahrung in der Bearbeitung von einschlägigen Forschungsprojekten und der Erstellung von wissenschaftlichen und praxisnahen Publikationen und Berichten sind wünschenswert

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbständiges Handeln, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über ein gutes Organisationsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit mit externen Institutionen verfügen.

Wir bieten Ihnen:

Ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen. Der Arbeitsplatz ist nach **Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-L** bewertet.

Der Dienort ist Göttingen. Mobiles Arbeiten ist anteilig möglich.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 11 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Behinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich.

Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Bewerbungen per E-Mail sind möglich. Bitte nutzen Sie hierfür unser E-Mail-Konto bewerbungen@nw-fva.de. Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter https://www.nw-fva.de/dokumente/NWFVA_DSGVO_Hinweise.pdf.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 11.02.2022** unter Nennung des **Kennwortes „KfP-Stat“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
-Zentrale Stelle-
Grätzelstraße 2
37079 Göttingen

Für Rückfragen zum Tätigkeitsgebiet steht Ihnen gerne Herr Dr. Christoph Fischer (0551-69401153; christoph.fischer@nw-fva.de) zur Verfügung und für Rückfragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren Herr Dr. Georg Leefken (0551-69401112; georg.leefken@nw-fva.de).